



Protokoll der

9. Sitzung des Pfarrgemeinderates der Pfarrei Heilig Blut, am 24.07.2019, 19:30 Uhr, Pfarrheim Heilig Blut

Leitung/Moderation: Marianne Eckardt

Schriftführer: Theresia Lang

Alle Mitglieder des Pfarrgemeinderates wurden ordnungsgemäß geladen.

Anwesend: *Marianne Eckardt, Simone Moosner, Theresia Lang, Hans Maier, Burgi Jarolin, Kurt Kantner, Elisabeth Schuch, Sylvia Weiß, Andrea Michael, Günther Reichelt, Florian Weindl*

Entschuldigt: *Wolfgang Kupferschmied, Maria Leutgäb*

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:35 Uhr

TOP 1 Begrüßung durch die 1. Vorsitzende Marianne Eckardt

TOP 2 Besinnung durch Simone Moosner
Nächste Besinnung erfolgt durch Marianne Eckardt

TOP 3 Genehmigung des letzten Protokolls und Einverständniserklärung mit der Tagesordnung
Beides wurde einstimmig genehmigt.

TOP 4 Gespräch mit Herrn Weindl, Verwaltungsleiter der Stadtteilkirche am Wasen
Herr Weindl erläuterte ausführlich den Aufbau und die Aufgaben der Pfarrverwaltung. Vorsitzender des Gremiums ist Hr. Dekan Reichel, Hr. Weindl sein Stellvertreter. Die weiteren 6 Mitglieder wurden von der Pfarrgemeinde gewählt.
Zu den Aufgaben gehören im Wesentlichen die Verwaltung des Kirchenvermögens (Barvermögen, Spenden und Zuschüsse, Immobilien), Bau- und Reparaturmaßnahmen, Personal- und Sachaufwandskosten, etc. Dazu wird vom Verwaltungsleiter ein Haushalt für jedes Rechnungsjahr aufgestellt und den Kirchenverwaltungsmitgliedern zur Abstimmung vorgelegt. Auch dem PGR ist als Gremium eine bestimmte Summe zu Verfügung gestellt, die für alle PGR in der Stadtteilkirche gleich hoch ist.

TOP 5 Jugendarbeit in der Pfarrei und Stadtteilkirche: Was können wir tun?
Über die Notwendigkeit einer aktiven Jugendarbeit in der Pfarrei waren sich alle Anwesenden einig. Diese sollte nicht an den Ministranten-Dienst gebunden sein. Alle Ideen, die eingebracht wurden, gipfelten in der Überlegung, dass dieses Projekt ohne eine Leitungs-Persönlichkeit sich nicht verwirklichen lässt. In einem AK sollen die einzelnen Ansatzpunkte weiter entwickelt werden.

TOP 6 Sternsingeraktion - Nachwuchsgewinnung
Entsprechende Initiativen sollen im neuen Schuljahr ergriffen werden, wenn die Religionslehrer in der Happinger Schule bekannt sind. Außerdem sollen die Verantwortlichen für die Sternsinger in Heilig Blut, Oberwöhr und Pang zusammenarbeiten oder von einer Person betreut werden. Gemeinsame Werbemaßnahmen könnten auch von Vorteil sein.

TOP 7 Rückblick Pfarrfest

Der Ablauf des Pfarrfestes verlief durchwegs positiv. Es waren viele Helfer da und trotz des heißen Wetters kamen viele Besucher, so dass nach Endabrechnung ein kleiner Überschuss blieb. Der bei der Sozialen Stadt beantragte Zuschuss wird nicht in Anspruch genommen.

In diesem Zusammenhang wurden alle Veranstaltungen, die das Jahr über vom PGR oder von Mitgliedern des PGR organisiert ausgerichtet werden, angesprochen: Neujahrsglühén, Kinderfasching, Fastensuppen- und Misereessen, monatliches Kirchencafé, Pfarrfest (alle 2 Jahre), Würstl an Fronleichnam und Leonhardi. Die Quintessenz war, auf einen Faschingsball zu verzichten und sich stattdessen, einem Ball, veranstaltet vom Bürger-Verein Happing, anzuschließen und den Faschingsball in Oberwöhr als offiziellen Ball der Stadtteilkirchen zu überstützen.

TOP 8 Rückblick Fronleichnam

Auch dieses Jahr ist wieder alles gut verlaufen. Ein besonders schönes Bild machten die zahlreichen Kommunionkinder, die links und rechts vom Himmel gehen durften.

Auch die anschließenden Anlasswürst wurden gut angenommen und die eingenommenen Spenden deckten die Kosten.

Im kommenden Jahr wird über eine veränderte Wegführung nachgedacht. Die Detailplanung erfolgt im Feb. / März 2020

TOP 9 Informationen aus dem Pastoralen Team

Dieser Punkt entfiel aus Urlaubsgründen.

TOP 10 Termine

04.08. Gottesdienst mit Reisesegen in Oberwöhr

05.09. Vorbesprechung zur Stadtwallfahrt nach Tuntenhausen

Wer hilft bei der Vorbereitung?

15.09. Bergmesse Schwarzlack

18.09. PGR-Sitzung (Vorstandssitzung 11.09.)

19.10. Mittagessen bei der „Leibspeise“ von Pastor Kaiser

TOP 12 Wünsche und Allfälliges.

keine Meldungen

Rosenheim, den 02.08.2019

gez. Marianne Eckardt
(1. Vorsitzende)

gez. Theresia Lang
(Schriftführerin)

1. Gemeinschaft

Weil jeder von uns anders ist,
anders glaubt, anders liebt,
anders hofft, anders Angst hat,
genau darum gehören wir zueinander.
Aus deiner und meiner Andersartigkeit
entsteht das bunte Mosaik der Menschheit.
Durch das, was wir nicht verstehen,
wird die Welt für uns zum Abenteuer.
Wir können Neues lernen.
Durch das, was uns trennt,
faszinieren wir einander.
Was uns aufregt,
regt uns auch an.

Eine jede und ein jeder von uns
hat eine eigene Mitte
und ist doch auch verbunden
mit allen anderen.
Vielleicht gelingt es uns,
uns selbst treu zu bleiben
und doch zueinander zu finden.
Dann werden wir weder vereinsamen,
noch uns verraten.
Wir werden lernen,
einzeln und zusammen,
erfüllt zu leben.